

AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen der BIOCOM AG

§ 1 Geltung der Bedingungen

Die Lieferungen, Leistungen und Angebote der BIOCOM AG erfolgen aufgrund dieser Geschäftsbedingungen, soweit nicht die produktspezifischen Bestellscheine abweichende Regelungen enthalten. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen und zwar auch dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Bestellers erkennt die BIOCOM AG nicht an, es sei denn, die BIOCOM AG hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

§ 2 Angebot und Vertragsschluss

1) Die Werbung der BIOCOM AG im Internet enthält keine Angebote im Rechtssinne, sondern nur die Aufforderung an den Kunden zur Abgabe einer Bestellung. Der Kunde kann seine Bestellung abgeben im Internet, per E-Mail, Brief oder Fax.

2) Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bestellung/das Vertragsangebot des Kunden bei der BIOCOM AG eingeht (z. B. wenn die E-Mail die Schnittstelle der BIOCOM AG passiert und vom Kunden nicht (gemäß § 2 Absatz 3) widerrufen wird.

3) Der Kunde kann seine Bestellung/sein Vertragsangebot gemäß § 3 Fernabsatzgesetz in Verbindung mit § 361 a BGB innerhalb von zwei Wochen widerrufen gegenüber der

BIOCOM AG, Lützowstr. 33-36, 10785 Berlin
Telefon: 030-264921-0; Telefax: 030-264921-11
E-Mail: service@biocom.de

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Nach Ausübung des Widerrufs hat der Kunde die gelieferte Ware zurückzusenden an die BIOCOM AG unter der angegebenen Anschrift. Die Rücksendung erfolgt auf Kosten und Gefahr der BIOCOM AG.

§ 3 Preise, Preisänderungen

(1) Maßgeblich für die Rechnungsstellung sind die zur Zeit der Bestellung angegebenen Preise.

(2) Die Preise schließen die gesetzliche Umsatzsteuer ein.

(3) Im Preis nicht enthalten sind die Versandkosten.

§ 4 Lieferung/Rechnungsstellung

(1) Die BIOCOM AG liefert die Ware an die vom Kunden angegebene Anschrift bzw. Lieferadresse.

(2) Die Gefahr des zufälligen Untergangs/der zufälligen Verschlechterung der Ware geht, auch bei Teillieferungen, mit Versendung der Ware auf den Kunden über. Die BIOCOM AG ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, falls der Kunde die gelieferte Ware nicht abgenommen und eine von der BIOCOM AG gesetzte Nachfrist von zwei Wochen ungenutzt hat verstreichen lassen. Geringfügige Mängel der Sache berechtigen den Kunden — unbeschadet etwaiger Gewährleistungsansprüche — nicht, die Annahme zu verweigern.

§ 5 Kündigung

(1) Die Kündigungsfristen ergeben sich aus den produktspezifischen Bestellscheinen für das jeweilige Produkt. Soweit dort nichts anderes angegeben ist, ist eine Kündigung jederzeit möglich.

(2) Vom Besteller beschädigte Produkte werden nicht mehr zurückgenommen.

§ 6 Bezahlung

Der Kunde hat die Möglichkeit, per Bankeinzug oder gegen Rechnung (zahlbar innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge) zu bezahlen. Der Bankeinzug kann jederzeit widerrufen werden. Eine kurze schriftliche Mitteilung an die BIOCOM AG genügt.

§ 7 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Produkte bleiben bis zur vollen Bezahlung Eigentum der BIOCOM AG.

§ 8 Gewährleistung und Haftung

(1) Eventuelle Mängel des bestellten Produktes sind der BIOCOM AG nach Erhalt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von einer Woche nach Lieferung schriftlich mitzuteilen. Die mangelhaften Liefergegenstände sind in dem Zustand, in dem sie sich zu dem Zeitpunkt der Feststellung des Mangels befinden, zur Besichtigung durch die BIOCOM AG bereitzuhalten. Hat die BIOCOM AG den Mangel zu vertreten, erfolgt eine Nacherfüllung.

(2) Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsschluss oder aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen die BIOCOM AG als auch gegen ihre Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

(3) Die Haftung für sonstige Schäden, die dem Besteller durch Verzug der BIOCOM AG, durch eine von der BIOCOM AG zu vertretende Unmöglichkeit oder durch die Verletzung einer Pflicht entstehen, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszweckes von besonderer Bedeutung ist, wird auf solche Schäden begrenzt, die aufgrund der vertraglichen Verwendung der Ware typisch und vorhersehbar sind.

(4) Eine weitergehende Haftung, insbesondere für Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Bestellers sind ausgeschlossen.

§ 9 Urheberrechte

Copyright sowie sämtliche Verlags- und Urheberrechte an den gelieferten Produkten liegen bei der BIOCOM AG. Kommerzielle Weiterverwendung und Vervielfältigung der Texte und Fotos sind untersagt. Dies betrifft alle Produkte und das gesamte Internetangebot der BIOCOM AG mit Ausnahme der auf den Webseiten veröffentlichten Pressemitteilungen.

§ 10 Schlussbestimmungen

(1) Sollte eine Bestimmung nichtig sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig.

(2) Erfüllungsort ist Berlin.

(3) Bei allen sich aus den Geschäftsbeziehungen zwischen der BIOCOM AG und ihren Kunden ergebenden Streitigkeiten ist, wenn der Kunde Vollkaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, die Klage bei dem Gericht zu erheben, das für den BIOCOM-Hauptsitz zuständig ist. Die BIOCOM AG ist auch berechtigt, am Hauptsitz des Bestellers zu klagen.

(4) Wenn der Besteller seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland hat, ist Berlin Gerichtsstand für alle Ansprüche im Zusammenhang mit der Bestellung.

(5) Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen, auch wenn aus dem Ausland bestellt oder in das Ausland geliefert wird.

Stand: 11.07.2019